

28. 7. 1914.

Zum Geleite!

Sei gepriesen, erlösende Stunde,
Wir sind zur Tat erwacht —
Noch steht auf festem Grunde
Des Doppelreichs Kraft und Macht.

Noch rinnt in unsern Adern
Das vaterlandstrene Blut
Und über kleinsichem Hader
Flammt feurig begeisterte Glut!

Hell jubeln an allen Enden
Die Herzen, von Hoffnung schwer,
D mög's sich zum Sieg uns wenden —
Gott schütze dich, tapferes Heer!

Sophie v. Rhuenberg.